

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

ASV Burglengenfeld II : TSV Klardorf
Samstag, 13.01.2024, 15:30 Uhr

Schulz macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TSV Klardorf hat der ASV Burglengenfeld II am Samstag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gesammelt. Beim TSV Klardorf lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 29:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant in diesem Match war allen voran das obere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Birner / Penstetter und Krammer / Duschinger, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Wild / Schulz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Benedikt Birner gelang es, Gerd Kühner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Michael Wild hatte im Match gegen Martin Krammer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Martin Penstetter konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Günter Duschinger beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Maxim Schulz und Sebastian Koller, das Maxim Schulz letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Lange mit Martin Krammer kämpfen musste Benedikt Birner in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Michael Wild gewann sein Spiel gegen Gerd Kühner eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Wild nun 17 Siege bei 3 Niederlagen aus. Fünf Sätze lang beharkten sich Martin Penstetter und Sebastian Koller, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Penstetter bei 13, während er nun 5 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Maxim Schulz und Günter Duschinger, die Maxim Schulz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.01.2024 gegen den TSV Detag Wernberg II, während der TSV Klardorf am 03.02.2024 gegen den TuS Dachelhofen III antritt.

Statistik:

ASV Burglengenfeld II

Doppel: Birner / Penstetter 1:0, Wild / Schulz 1:0

Einzel: B. Birner 2:0, M. Wild 2:0, M. Penstetter 1:1, M. Schulz 2:0

TSV Klardorf

Doppel: Krammer / Duschinger 0:1, Kühner / Koller 0:1

Einzel: M. Krammer 0:2, G. Kühner 0:2, S. Koller 1:1, G. Duschinger 0:2